

Nachholspiel des 14.Spieltags der KOL

FC Bad Lausick – Roßweiner SV 1:0 (0:0)

Kurstädter können auf eigenen Platz doch noch gewinnen (hpw)

Über fünf Monate sollte es dauern ehe Lausicks Kicker endlich mal wieder einen Heimdreier feiern konnten, genau wie gegen Pegau, Mitte Oktober 23, reichte am Ende ein 1:0 für den Anschluss ans obere KOL Tabellendrittel.

Die Startphase ging an den FC, der auf Marvin Gräf (Urlaub) und Florian Schmiedel (5.Gelbe) verzichten musste. Einen Schuss Julien Peters lenkt RSV Keeper P. Zimmermann spektakulär um den Pfosten (4.), danach sind es Danny Kamke (11.) und Enrico Kessing (15.) die das gegnerische Tor anvisieren. Die Gäste fallen zunächst mit geradezu grotesken Schauspieleinlagen auf, jeder Spieler der zu Boden ging wartete mit Schreien auf das man gewillt war zum Notfalltelefon greifen zu müssen. Doch dies hinterließ irgendwie auch beim Referee Wirkung, er „belohnte“ diese Aktionen viel zu oft mit Freistößen.

Nach gut 20 Minuten begann sich die Partie zugunsten der Gäste zu drehen. Gleich zweimal musste FC Keeper Pascal Birkigt zupacken, um die aus rund 20 Metern halbrechts präzise auf seinen Kasten gezogenen Freistoßbälle, abzuwehren (22., 32.). Als Paul Richter die Kugel leichtfertig vor dem Strafraum vertändelt haben die Lausicker Glück das Kirchhof zu nah an der Torraumlinie abzieht und der Ball durch den Strafraum ins Aus rollt (28.).

Kurz vor der Pause bietet sich beiden Mannschaften die Chance mit einer Führung in die Kabinen zu gehen. Zunächst setzt Kessing Janis-Marten Stephan in Szene, doch diesem läuft Zimmermann entgegen und bleibt ebenso Sieger wie unmittelbar danach auch Birkigt gegen Kaulich, den er zentral kurz vor dem Strafraum vom Ball trennen kann.

Mit der ersten offensiven Aktion in Halbzeit zwei geht der FC in Führung. Auf der linken Seite hebt Jeremy Dust den Ball an der Mittellinie in Richtung RSV Strafraum. Eigentlich kein Problem für Torwart und Verteidigung, doch man war sich nicht einig, als lachender Dritter bleibt der nachsetzende Stephan hellwach und läuft mit der Kugel ins leere Tor.

Das bringt Sicherheit, zumal die mit nur 13 Spielern angereisten Gästen logischerweise nun mehr nach vorn tun müssen und sich Räume bieten. Matthias Walter verzieht je einmal links (60.) und einmal rechts (75.), Kessing setzt den Ball über den Kasten (65.), ein Schuss aus zentraler Position wird abgeblockt (80.).

Kompliziert wird es nach 81 Minuten als Peter mit Gelb/Rot von Platz geht, bei den Gästen wechselt sich Spielertrainer Stepahn Leimner (44) selbst ein – und erzielt kurz danach auch ein Tor – doch die Abseitsfahne war oben!

Das Anrennen der Gäste bleibt letztlich unbelohnt, auch weil Lausicker Torwart mit stoischer Ruhe alles was auf seinen Kasten kam, bereinigte.

Bad Lausick spielte mit:

Birkigt, N. Richter, Walter, Kessing, Dust, Kamke (72.Thorand), P. Richter, Peter, Kalbitz, Uebe, Stephan (67.Wenzel)

Schiedsrichter: Dirk Engelmann (Pegau)

Zuschauer: 75

Torschütze: Stephan 54.